

**Andacht Taizé, 23. März 2021, Unterseen**

Glocken

Anfangsritual: 3 Kerzen anzünden

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude (Nr. 17)

Eingangsgebet (nach Jacqueline Keune)

Lied: Notre âme attend le Seigneur (Nr. 7)

Biblischer Text: Psalm 133, Ein Wallfahrtslied Davids

Lied: Laudate Dominum (Nr. 10)

Literarischer Text: Kurt Marti, Schön, was ist schön?

Stille

Lied: Bless the Lord my Soul (Nr. 5)

Fürbitten

Lied: Bonum est confidere (Nr. 35)

Unser Vater

Lied: In manus tuas pater (Nr. 30)

Segen

Lied: Behüte mich Gott (Nr. 137)

Endritual: Kerzen in die Welt hinaustragen

**Glocken**

**Anfangsritual: 3 Kerzen anzünden**

Ich zünde ein Licht an im Namen Gottes

Er hat die Welt erschaffen und den Atem des Lebens in mich ge-  
haucht

Ich zünde ein Licht an im Namen Jesu

Er hat die Liebe gelebt und seine Hand nach mir ausgestreckt

Ich zünde ein Licht an im Namen der heiligen Geistkraft

Sie umfasst die Welt und segnet mein Leben

**Lied: Meine Hoffnung und meine Freude (Nr. 17)**

**Eingangsgebet (nach Jacqueline Keune)**

Gott, du Quelle für unser Leben

- Wir danken dir für unsere Augen -

schärfe sie, damit sie die Schönheit sehen  
und den Schrecken wahrnehmen

- Wir danken dir für unsere Ohren -

öffne sie, damit sie das Leise und die Musik genießen  
und die Klage vernehmen

- Wir danken dir für unsere Hände -

bewege sie, damit sie die Ernte sammeln  
und die Entbehrung lindern

- Wir danken dir für unsere Füße -

belebe sie, damit sie die Erde spüren  
und die Standfestigkeit üben

- Wir danken dir für unser Herz -

wärme es, damit es die Freude teile  
und bereit ist den Menschen zu begegnen

Amen

**Lied: Notre âme attend le Seigneur (Nr. 7)****Biblischer Text: Biblischer Text: Ostern, Lukas 14.1**

Am ersten Tag der Woche gingen die Frauen mit den wohlriechenden Salben, die sie zubereitet hatten, in aller Frühe zum Grab. Da sahen sie, daß der Stein vom Grab weggerollt war; sie gingen hinein, aber den Leichnam Jesu, des Herrn, fanden sie nicht.

Während sie ratlos dastanden, traten zwei Männer in leuchtenden Gewändern zu ihnen. Die Frauen erschrakten und blickten zu Boden. Die Männer aber sagten zu ihnen: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden. erinnert euch an das, was er euch gesagt hat, als er noch in Galiläa war: Der Menschensohn muss den Sündern ausgeliefert und gekreuzigt werden und am dritten Tag auferstehen. Da erinnerten sie sich an seine Worte.

Und sie kehrten vom Grab in die Stadt zurück und berichteten alles den Elf und den anderen Jüngern.

Es waren Maria Magdalene, Johanna und Maria, die Mutter des Jakobus; auch die übrigen Frauen, die bei ihnen waren, erzählten es den Aposteln.

**Lied: Laudate Dominum (Nr. 10)****Literarischer Text: Kurt Marti, Nicht zu vergessen**

Nicht zu vergessen: Passion bedeutet nicht nur Leiden, sondern ebenfalls *Leidenschaft*. Die Leidenschaft Jesu hat ihm Verfolgung, Verhaftung und ein im Eilverfahren gefälltes Todesurteil eingetragen. Seine Leidenschaft war, wie die Osterereignisse zeigten nicht umzubringen, nicht auszulöschen. Sie sprang vielmehr auf seine Jüngerschaft und auf die ersten Gemeinden über.

**Stille****Lied: Bless the Lord my Soul (Nr. 5)****Fürbitten**

Gott, du Quelle der Liebe.

Sende dein Licht in die Dunkelheiten dieser Welt.

Wir wollen an die Menschen denken, die krank sind. Lass sie gesunden.

Wir wollen an die Menschen denken, die pflegen. Schick ihnen Kraft.

Wir wollen an die Menschen denken, die unter schwierigen Bedingungen arbeiten. Bestärke sie.

Wir wollen an die Menschen denken, die Schaden erleiden und nicht weiter wissen. Hilf uns, solidarisch zu sein.

Wir wollen an die Menschen denken, die einsam sind. Lass sie Zeichen der Ermutigung erfahren.

Wir wollen an alle Menschen auf der Welt denken, die leiden oder auf der Flucht sind oder hungern. Schenk uns die Einsicht, dass wir teilen und Gewalt nicht dulden.

Lass uns dein Licht spüren, bewahren und so weitergeben wie es uns möglich ist. Amen

**Lied: Bonum est confidere (Nr. 35)**

**Unser Vater**

Unser Vater im Himmel!  
 Geheiligt werde Dein Name.  
 Dein Reich komme.  
 Dein Wille geschehe,  
 wie im Himmel, so auf Erden.  
 Unser tägliches Brot gib uns heute.  
 Und vergib uns unsere Schuld,  
 wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
 Und führe uns nicht in Versuchung,  
 sondern erlöse uns von dem Bösen.  
 Denn Dein ist das Reich und die Kraft  
 und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

**Lied: In manus tuas pater (Nr. 30)**

**Segen**

Bewahre in dunklen Nächten ein Licht im Herzen.  
 Höre auf die Stille und vertraue auf die Hoffnung.  
 Erfahre die Kraft des Teilhabens und des Teilens.  
 Gott segne dich und behüte dich,  
 Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig,  
 Gott wende sich dir zu und gebe dir und der ganzen Welt  
 Frieden            Amen

**Lied: Behüte mich Gott (Nr. 137)**

**Endritual: Im Schein der Kerzen etwas Gutes trinken**

Das Licht der Kerzen scheint in die Welt.  
 Möge es allen Menschen leuchten und sie bestärken.